

Ergebnisniederschrift

**über die gemeinsame Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses (SKSA/IX-016/2013)
mit dem Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales
des Landkreises Darmstadt-Dieburg**

**am 06.11.2013, 17:10 Uhr bis 18:45 Uhr,
Sonnensaal,
Darmstädter Straße 9, 64380 Roßdorf**

- - -

Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Betreuende Grundschule
1.1.	Förderung der Betreuenden Grundschulen Antrag SPD, Grüne Vorlage: 1781-2013/DaDi

Anwesende	
für den Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales	
Fraktion der SPD	
Frau Angelika Dahms	
Herr Wolfgang Duda-Staniczek	
Herr Ludwig Gantzert	Vertreter für Abg. Dr. Göbel
Frau Gudrun Kirchhöfer	Vertreterin für Abg. Spalt
Herr Aron Krist	
Herr Alexander Ludwig	
Fraktion der CDU	
Herr Thorsten Fricke	
Frau Marita Keil	
Herr Frank Klock	
Frau Iris Landgraf-Sator	
Frau Gabriele Pauker-Buß	
Fraktion von Bündnis90/Die Grünen	
Herr Christian Grunwald	
Frau Susanne Hoffmann-Maier	
Frau Renate Schäfer-Baab	
Fraktion der FDP	
Herr Dr. Albrecht Achilles	
Fraktion der FW-PP	
Herr Friedrich Herrmann	
Fraktion von Die Linke	
Herr Fraktionsvorsitzender Walter Busch-Hübenbecker	Beratendes Mitglied (§ 33 HKO i. V. m. § 62 Abs. 4 S. 2 HGO)
für den Schul-, Kultur- und Sportausschuss	
Fraktion der SPD	
Herr Dr. Martin Griga	
Herr Matti Merker	
Herr Bürgermeister Joachim Ruppert	bis 18.20 Uhr
Fraktion der CDU	
Herr Heiko Handschuh	Vertreter für Abg. Landrock
Herr Sven Holzhauer	
Herr Reinhard Rupprecht	Vertreter für Abg. Steuernagel
Herr Waldemar Stetter	
Fraktion von Bündnis90/Die Grünen	
Herr Prof. Dr. Friedrich Battenberg	
Frau Iris Schimpf-Reeg	
Frau Barbara Walter	
Fraktion der FDP	
Herr Fraktionsvorsitzender Klaus-Jürgen Hoffie	

Anwesende	
Fraktion der FW-PP	
Herr Karl-Heinz Prochaska	bis 18.35 Uhr
Fraktion von Die Linke	
Herr Arno Grieger	Beratendes Mitglied (§ 33 HKO i. V. m. § 62 Abs. 4 S. 2 HGO)
Weitere beratende Mitglieder, Verwaltung und Gäste	
Kreistagspräsidium	
Frau Fraktionsvorsitzende Brigitte Harth	
Herr Fraktionsvorsitzender Lutz Köhler	
Frau Barbara Roos	
Herr Siegfried Sudra	
Kreisausschuss	
Frau Erste Kreisbeigeordnete Rosemarie Lück	
Herr Kreisbeigeordneter Christel Fleischmann	
Herr Kreisbeigeordneter Rolf Meyer	
Herr Kreisbeigeordneter Tilman Schmieder-Harth	
Herr Kreisbeigeordneter Georg Theiß	
Frau Kreisbeigeordnete Jessika Tips	
Frau Kreisbeigeordnete Karin Voigt	
Verwaltung	
Frau Nadine Fiedler	
Frau Marion Koch	
Herr Rainer Leiß	
Frau Martina Löffler	
Frau Nicole Mally	
Frau Susanne Stockhardt	
Herr Otto Weber	
Gäste	
Herr von Kymmel	

Abwesende	
Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales	
Fraktion der SPD	
Herr Dr. Mathias Göbel	
Frau Karin Spalt	
beratende Mitglieder	
Frau Hülya Lehr	
Schul-, Kultur- und Sportausschuss	
Frau Bürgermeisterin Gabriele Coutandin	
Frau Catrin Geier	
Herr Bürgermeister Andreas Larem	

Abwesende
Fraktion der CDU
Herr Winfried Landrock
Herr Sebastian Rouven Sehlbach
Herr Rainer Steuernagel
Fraktion der FDP
Herr Horst Schultze
beratende Mitglieder
Herr Kemal Kayurtgan

Der Vorsitzende des Schul-, Kultur- und Sportausschusses **Herr Dr. Griga** stellt gemeinsam mit der Vorsitzenden des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales **Frau Dahms** das Einvernehmen der Mitglieder der beiden Ausschüsse fest, dass der Schul-, Kultur- und Sportausschuss der für das Thema „Betreuende Grundschule“ federführende Ausschuss ist.

Gegen den Vorschlag der beiden Vorsitzenden, dass somit **Herr Vorsitzender Dr. Griga** den Vorsitz der gemeinsamen Sitzung übernimmt, erhebt sich kein Widerspruch.

Herr Vorsitzender Dr. Griga stellt weiter fest:

1. Die Einladung zur gemeinsamen Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses mit dem Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Schul-, Kultur- und Sportausschuss und der Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales sind beschlussfähig.
3. **Herr Vorsitzender Dr. Griga** verweist auf die Tagesordnung. Änderungswünsche dazu werden nicht erhoben.
4. Schriftführer ist Rainer Leiß.

Protokoll des öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 1.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Betreuende Grundschule**

Beschluss:

Herr Abg. Köhler (CDU) weist vor Eintritt in die inhaltlichen Beratungen als Mitglied des Kreistagspräsidiums auf das Zustandekommen des Antrages hin. Besonders bezieht er sich auf die bereits vor der Einbringung als Antrag stattgefundene Abstimmung in der Bürgermeister-Kreisversammlung. Dort soll durch **Frau Erste Kreisbeigeordnete Lück** der Eindruck erweckt worden sein, es handele sich um eine Verwaltungsvorlage und eine Vorstellung erfolgt sein, bevor der Antrag formal eingebracht war.

Herr Vorsitzender Dr. Griga gibt ausführliche Erläuterungen zu dem Zustandekommen des Antrages der Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen. Er erklärt, dass die Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen den Antrag sowie die Förderrichtlinien gemeinsam in einer Arbeitsgruppe erarbeitet haben.

Weiter teilt er mit, dass im Rahmen der Bearbeitung auch Informationsgespräche mit **Frau Erster Kreisbeigeordneter Lück** und **Herrn Kreisbeigeordneten Fleischmann** stattgefunden haben. Seitens der Arbeitsgruppe sei es zudem als sinnvoll und zielführend beurteilt worden, frühzeitig die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister in die Diskussion einzubeziehen. **Frau Erste Kreisbeigeordnete Lück** habe die Aufgabe übernommen. Auf diesem Weg wurde der Antragsentwurf in die Bürgermeister-Kreisversammlung und die dort zum Thema gebildete Arbeitsgruppe eingespielt.

Weiterhin schildert **Herr Vorsitzender Dr. Griga**, dass er die auch durch **Herrn Abg. Hoffie** (FDP) wiederholte Kritik der offensichtlichen Vermischung der Arbeit von Legislative und Exekutive, nachvollziehen kann und annimmt. Er teilt mit, dass dies keinesfalls beabsichtigt gewesen sei.

Frau Erste Kreisbeigeordnete Lück betont, dass es ihr bei der Vorstellung der Förderrichtlinie in der Bürgermeister-Kreisversammlung und in der Arbeitsgruppe immer ausschließlich um die Sache ging. Weiter bestätigt sie, dass sie von den Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen nur beratend und für Informationen in den Erstellungsprozess einbezogen wurde. Abschließend entschuldigt sie sich für den gewählten, zunächst als zielführend erkannten Weg.

Es folgt eine ausführliche Aussprache, an der sich Abgeordnete aller in den Ausschüssen vertretenen Fraktionen und beratende Mitglieder beteiligen. **Frau Abg. Hoffmann-Maier** (Grüne) stellt währenddessen den Antrag zur Geschäftsordnung auf Ende der Aussprache. **Herr Vorsitzender Dr. Griga** stellt nach Abstimmung fest, dass dieser bei Ablehnung durch die Mitglieder aus der Fraktion der CDU und ansonsten Nichtbeteiligung abgelehnt ist.

Herr Kreisbeigeordneter Fleischmann weist während der Aussprache darauf hin, dass die Bürgermeister-Kreisversammlung durch den Städte- und Gemeindebund und nicht durch den Landkreis organisiert wird. Auf Nachfrage des **Abg. Hoffie** (FDP) erklärt **Herr Leiß**, dass das

Kreistagsbüro erst mit dem formalen Einreichen Kenntnis von dem Antrag erlangt hat und im Vorfeld nicht eingebunden war.

Abschließend stellt **Herr Vorsitzender Dr. Griga** auf Vorschlag von **Frau Vorsitzender Dahms** und **Herrn Abg. Hoffie** (FDP) das Einvernehmen beider Ausschüsse fest, dass hinsichtlich des gewählten Verfahrensweges alle Argumente ausgetauscht sind und verweist nochmals auf die erklärte Entschuldigung von **Frau Erster Kreisbeigeordneter Lück**.

Beschluss zu TOP 1.1.

Vorlage-Nr.: 1781-2013/DaDi

Aktenzeichen: 221-003

Betreff: **Förderung der Betreuenden Grundschulen
Antrag SPD, Grüne**

Beschluss: **zurückgestellt**

Mit Zustimmung der beiden Ausschüsse stellt **Herr Vorsitzender Dr. Griga** als Autor den Antrag der Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen sowie die Intentionen der Förderrichtlinie vor.

Frau Erste Kreisbeigeordnete Lück informiert über den Auftrag und die aktuelle Situation der Betreuenden Grundschulen im Landkreis Darmstadt-Dieburg. Die von ihr verteilte Präsentation ist dem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.

Fragen werden beantwortet.

Herr Abg. Prochaska (FW-PP) regt an, den Antrag im Detail in einer interfraktionellen Arbeitsgruppe zu diskutieren.

Herr Abg. Grieger (Linke) signalisiert Zustimmung zu diesem Verfahren und bittet darum, Fragen, Anregungen usw. schriftlich zu formulieren und dem Kreistagsbüro zur Verteilung an die Fraktionen zuzuleiten, **Herr Leiß** weist darauf hin, dass das Kreistagsbüro für eine interfraktionelle Arbeitsgruppe nicht als Geschäftsstelle fungieren kann, aber für die Verteilung von Informationen an die Fraktionen zur Verfügung steht.

Frau Abg. Harth (Grüne) weist ergänzend darauf hin, dass es selbstverständlich auch in diesem Fall möglich ist, eigene Anregungen und Vorschläge in Form eines Änderungsantrages einzubringen.

Nach Aussprache schlägt **Herr Vorsitzender Dr. Griga** vor, dass er Ende November/Anfang Dezember zu einer interfraktionellen Arbeitsgruppe einlädt und dem Kreistag bis auf weiteres empfohlen wird, den Antrag zurückzustellen. Hierzu macht er den Vorschlag, dass pro Fraktion zwei Vertreter/innen in die Arbeitsgruppe entsandt werden können. Er erklärt, dass Änderungswünsche entsprechend dem Vorschlag von **Herrn Abg. Grieger** (Linke) vorab über das Kreistagsbüro verteilt werden können. Weiter bietet er an, zur Beantwortung von Fragen in die Arbeitskreise der Fraktionen zu kommen.

Herr Vorsitzender Dr. Griga stellt zu der Verfahrensweise das Einvernehmen des Schul-, Kultur- und Sportausschusses und des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales fest.

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreistag Darmstadt-Dieburg stimmt den beigelegten Grundsätzen zur Förderung der Betreuenden Grundschulen incl. den entsprechenden Förderrichtlinien zu.
2. Im Wirtschaftsplan 2014 werden die Ansätze für die Förderung der Betreuenden Grundschulen um 263.000 Euro erhöht.

Herr Vorsitzender Dr. Griga schließt die Sitzung um 18:45 Uhr.

Ende der Niederschrift

Darmstadt, den 23. Januar 2014

Dr. Martin Griga
Vorsitzender

Rainer Leiß
Schriftführer